



Zur Veröffentlichung: ab sofort

Windpark Höhlerberg: Waldbegehung von Qair Deutschland, Koehler Renewable Energy und Ortsverbänden von Bündnis 90/Die Grünen

- **Besichtigung der Standorte der beiden Windenergieanlagen**
- **Bürgerinnen und Bürger erhielten Auskunft zur Bauphase und zur Planung**
- **Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Lich, Pohlheim, Hungen, Münzenberg, Wölfersheim und Fernwald**

München & Oberkirch, 12.01.2026 - Seit Oktober 2025 laufen am Windpark Höhlerberg, einem Gemeinschaftsprojekt von Qair Deutschland und Koehler Renewable Energy, die Vorbereitungen der Bauphase. Am Freitag, den 9. Januar hatten die Projektentwickler die Ortsverbände von Bündnis 90/Die Grünen der Gemeinden Lich, Pohlheim, Hungen, Münzenberg, Wölfersheim und Fernwald zu einer Standortbegehung eingeladen.

Die 19 Teilnehmenden besichtigten bei der ca. dreistündigen Tour die Standorte der Windenergieanlagen. Dabei erläuterten Vertreterinnen und Vertreter von Qair und Koehler Renewable Energy planungsrelevante Informationen und gaben Auskunft zur Bauphase. So erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Beispiel, welche Eingriffe und Maßnahmen für die Errichtung notwendig werden oder auch, wie die Zuwegung derzeit geplant ist. Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, dem Expertenkreis weitere Fragen rund um den Windpark zu stellen. Geleitet wurde die Veranstaltung durch Patrick Ecker, Leiter Wind bei Qair, Nicolas Christoph, Bereichsleiter Windkraft bei Koehler Renewable Energy, sowie Anna Fritsch, Projektleiterin für das Windparkprojekt bei Qair. Weitere Vertreterinnen und Vertreter aus der Projektentwicklungsabteilung und der Bauabteilung von Qair und Koehler Renewable Energy waren für spezifische Fragen ebenfalls vor Ort.

„Wir möchten mit der Waldbegehung mehr Transparenz schaffen und uns mit den Interessierten vor Ort über die Bauphase sowie die dort notwendigen Maßnahmen austauschen. Mit Informationen aus erster Hand und dem anschaulich vermittelten Wissen am konkreten Standort lassen sich viele offene Fragen klären und Bedenken besprechen“, so Patrick Ecker, Leiter Wind Qair Deutschland GmbH.

Aktuell laufen die Rodungsarbeiten, die voraussichtlich bis Ende Februar 2026 andauern. Der gesamte Bauprozess wird durch erfahrene Gutachterbüros im Rahmen einer ökologischen und bodenkundlichen Baubegleitung betreut. Nach Abschluss der Rodungsarbeiten ist der Start des Zuwegungsbaus für das Frühjahr 2026 vorgesehen. Anschließend folgen die weiteren Bauphasen

bis zur Errichtung der beiden Windenergieanlagen. Die Inbetriebnahme der Windenergieanlagen ist für April/Mai 2027 geplant.



Abbildung: 19 interessierte Teilnehmer informierten sich vor Ort über den geplanten Windpark am Höherberg und verschafften sich ein Bild vom Gelände. Quelle: QAIR

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00

Mehr zu Qair Deutschland

Qair ist ein unabhängiger Produzent Erneuerbarer Energien und richtet sein Geschäft auf die Entwicklung, die Finanzierung, den Bau und die Betreibung von Projekten in den Bereichen Solar-energie, Onshore- und Offshore-Windkraft, Batteriespeicher, Wasserkraft, Gezeitenenergie, Abfallverwertung sowie auf die Erzeugung und Speicherung von Grünem Wasserstoff aus. Weltweit baut und betreibt Qair aktuell ein Portfolio von mehr als 1 Gigawatt und entwickelt mit seinen rund 780 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Pipeline von mehr als 34 GW in 20 Ländern in Europa, Lateinamerika und Afrika.

Qair Deutschland mit Standorten in München und Leipzig ist eine Tochtergesellschaft der Qair Group. Als eigenständiges Unternehmen innerhalb der Gruppe mit rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Deutschland blickt das Unternehmen auf umfangreiche Projekterfahrungen im Bereich der erneuerbaren Energien zurück und engagiert sich in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit allen Interessengruppen für eine nachhaltige Energiezukunft.

Mehr unter: www.deutschland.qair.energy

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: www.koehler.com

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00

Mehr zu Koehler Renewable Energy

Koehler Renewable Energy ist seit 2012 eine Tochtergesellschaft der Koehler-Gruppe mit Hauptsitz in Oberkirch, im Südwesten Deutschlands. Das Unternehmen gestaltet nachhaltig die Energiewende in Deutschland, aber auch im Ausland, mit. Gemeinsam mit Geschäftspartnern wurden bereits zahlreiche Projekte im Bereich Biomasse Kraft-Wärmekopplung, Onshore Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft umgesetzt. Auch neue Energietechnologien sind im Fokus. Dabei beherrschen die Experten von Koehler Renewable Energy alle Stufen der Wertschöpfungskette: Akquisition, Planung, Entwicklung und der reibungslose langfristige Betrieb der Anlagen.

Das erfahrene Team hat zusammen mit verschiedenen Partnern bereits Projekte im Wert von mehreren hundert Millionen Euro umgesetzt und erzeugte im Jahr 2023 über 267.000 MWh Strom, über 26.000 MWh Wärme und über 431.000 MWh Prozessdampf. Koehler Renewable Energy leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeits-Strategie der Koehler-Gruppe, mit dem Ziel sämtliche Energiemengen, die für die Papierproduktion von Koehler Paper benötigt werden, bis spätestens 2030 durch Erzeugung erneuerbarer Energie mit eigenen Anlagen abzudecken. Darüber hinaus möchte sich Koehler Renewable Energy als Full-Service-Anbieter für industrielle Strom- und Wärmekunden positionieren, sowie als Anbieter von Energiesystemlösungen auf Basis erneuerbarer Energien.

Mehr Informationen unter: www.koehlerrenewableenergy.com

Ihre Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle
Pressesprecher Koehler-Gruppe
Tel. +49 7802 81-4749
E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Qair Pressestelle
Telefon: +49 89 1222800 - 0
E-Mail: presse.de@qair.energy

Koehler Renewable Energy GmbH

Hauptstraße 2-4 · D-77704 Oberkirch · Telefon +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehlerenergy.com
Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Offenburg · BIC DEUTDE6F664 · IBAN DE57 6647 0035 0070 5111 00